Westfalia Jagdreisen

30 Jahre Westfalia

Sikajagd in Irland 2020

County Wicklow

Zur Sikahirschjagd nach Irland; viele Jäger haben davon gehört, nur wenige haben diese interessante Jagd bisher unternommen. Dabei bietet dieser kleine Inselstaat alles was das Jägerherz begehrt. Eine Landschaft, die sich in Ihrer Schönheit und Sehenswertigkeit mit Schottland messen kann und hochspannende Jagden auf Sikahirsche und Wildziegen. Das Sikawild wurde bereits um 1860 in verschiedenen Subspecies (Chinesische, das Japanische, das Formosa und das Mandschurische Sikawild), nach England und Irland eingeführt. In freier Wildbahn, und somit für uns Jäger interessant, kommt aber nur das Japanische Sikawild vor. Der heutige Bestand im von uns bejagten County Wicklow, südlich von Dublin, wird auf 30 bis 40.000 Stück geschätzt. Jährlich werden rund 10.000 freigegeben. Unser Partner jagt vorwiegend auf den Luggala and Ballinacor Estates auf einer Gesamtfläche von rund 25.000 ha. Das Gelände ist sehr abwechslungsreich und reicht von tiefergelegenen Tälern mit Fichtenbewuchs bis zu klassischer Highland-Landschaft, wie man sie von Schottland her kennt. Gejagt wird morgens für 2 bis 4 Stunden und abends bis zum Sonnenuntergang für rund 3 Stunden. Pro Jagdführer werden 2 Gäste geführt (z.B. wird einer der Gäste morgens zum Ansitz gebracht, während der andere Gast mit Stalker pirscht). Wiederkehrende Jagdgäste die Erfahrung auf Sikahirsche haben, dürfen auch mal auf eigene Faust in einem zugewiesenen Jagdgebiet pirschen. Die bevorzugte Jagdart ist die Fusspirsch, daher ist eine gewisse persönliche Fitness durchaus zu empfehlen; aber wie gesagt: es gibt auch einige Hochsitze, die für Ansitzjäger an vielversprechenden Stellen errichtet wurden. Die beste Zeit zur Jagd auf den Sikahirsch ist die Brunft, diese findet in Irland erfahrungsgemäß in den Kalenderwochen 38 bis 43 (Mitte September bis Mitte Oktober) statt. Wer Wert auf eine gute Trophäe legt, dem empfehlen wir die beiden Wochen vor der Brunft, denn zu diesem Zeitpunkt ist das Geweih noch nicht durch die Brunftkämpfe beschädigt. Zusätzlich zum Sikahirsch hat man noch die Möglichkeit auf Wildziege zu waidwerken. Sollten Sie eine Leihwaffe vor Ort nutzen wollen, so stehen Ihnen Sako und Tikka Büchsen im Kaliber .270 zur Verfügung. Wenn Sie Ihre eigene Waffe mitnehmen möchten, sollte das Kaliber leistungsmässig zwischen der .243 und der .300 Win. Mag. liegen. Für die Beantragung des Waffenpermits benötigen die Behörden ca. 8 Wochen.

Arrangement einer Sikahirschjagd mit pauschaler Abrechnung

• 5 Reisetage • 4 Übernachtungen mit Frühstück im EZ• 3 Jagdtage • Pirschführung • alle Transporte im Revier • Jagdlizenz • Erlegung eines Medaillen-Sikahirsches mit bis zu 8-Enden

pro Jäger zum Preis von	€	3.275,00
+ Bearbeitungsspesen	€	175,00
	€	**3.450,00**

Zusätzliche Abschüsse:

Sikahirsch mit 6 Enden	€	605,00
Sikahirsch mit 7-8 Enden	€	825,00
Sikahirsch über 225 CIC-Punkte	€	1.150,00
Sikahirsch über 240 CIC-Punkte	€	1.375,00
Sikahirsch über 255 CIC-Punkte	€	1.750,00
Rothirsch	€	950,00
Wildziege	€	750,00

Nicht im Preis enthalten:

• Verlängerungstag, pro Tag / pro Jäger	€	450,00
• Flug Heimatflughafen – Dublin h/z, z.B. Aer Lingus, ca.	€	380,00
• Waffeneinfuhrgenehmigung für eine Waffe	€	70,00
• Leihwaffe (einschließlich 1 Schachtel Ammo)	€	175,00
• Abendessen im Wicklow Heather House ca.	€	25,00
• Trophäenvorpräparation pro Trophäe	€	50,00
• Transfer Flughafen – Revier h/z (bis zu 4 Personen)	€	200,00
• Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, alkoholische Getränke etc.		

Westfalia-Jagdreisen GmbH

Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

01.01.2020